# Polizei RONN / Polizeichef

**E-Scooter: Cool unterwegs – aber sicher und mit klaren Regeln!**

**Polizei RONN lanciert neuen Informationsflyer für Jugendliche und Eltern**

E-Scooter und andere elektrische Trendfahrzeuge erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Sie sind praktisch, modern und insbesondere bei Jugendlichen sehr gefragt. Doch was viele nicht wissen: Nicht jedes Fahrzeug darf auf öffentlichen Strassen gefahren werden, und auch bezüglich Mindestalter, Führerausweis und Verkehrsregeln gibt es klare gesetzliche Vorgaben.

Die Polizei RONN stellt immer wieder fest, dass diese Bestimmungen sowohl Jugendlichen als auch Eltern nicht ausreichend bekannt sind. Oft wird bereits beim Kauf eines E-Scooters übersehen, dass ein vermeintlich harmloses Freizeitfahrzeug im öffentlichen Verkehr gar nicht zugelassen ist oder nur unter bestimmten Voraussetzungen benutzt werden darf.

**Gut informiert statt böse überrascht!**

Um solchen Situationen vorzubeugen, hat die Polizei RONN einen neuen, attraktiv gestalteten Informationsflyer erarbeitet. Dieser vermittelt die wichtigsten Regeln rund um E-Scooter und andere elektrische Trendfahrzeuge auf verständliche und anschauliche Weise.

Im Mittelpunkt stehen Fragen, die sich Jugendliche und Eltern bereits vor dem Kauf und spätestens vor der ersten Fahrt stellen sollten:

- Ist das Fahrzeug für den öffentlichen Strassenverkehr zugelassen?
- Ab welchem Alter darf es gefahren werden und braucht es einen Führerausweis?
- Wo darf mit einem E-Scooter gefahren werden?
- Welche Konsequenzen drohen bei Missachtung der Vorschriften?

Besonders wichtig ist der Polizei RONN die Sensibilisierung der Eltern. Denn nicht alles, was im Handel erhältlich ist, darf automatisch auf öffentlichen Strassen, Radwegen oder Trottoirs benutzt werden. Verstösse können Bussen oder Anzeigen nach sich ziehen. Bei Unfällen drohen zudem erhebliche gesundheitliche und finanzielle Folgen.

**Prävention statt Repression**

Mit dem neuen Flyer setzt die Polizei RONN bewusst auf Aufklärung und Eigenverantwortung. Ziel ist es nicht, den Fahrspass einzuschränken, sondern Unfälle und unangenehme Konsequenzen möglichst zu verhindern. Wer die Regeln kennt und respektiert, trägt wesentlich zur eigenen Sicherheit und jener der anderen Verkehrsteilnehmenden bei.

**Informationsflyer kostenlos erhältlich**

Der neue Informationsflyer kann **kostenlos bei der Polizei RONN sowie bei den Gemeindeverwaltungen der vier angeschlossenen Gemeinden** bezogen werden.

Die Polizei RONN empfiehlt insbesondere Eltern, sich gemeinsam mit ihren Kindern über die geltenden Bestimmungen zu informieren – idealerweise bereits vor dem Kauf eines entsprechenden Fahrzeugs.

Weitere Informationen sind unter **www.polizei-ronn.ch** im Bereich «Netzwerk Jugend» erhältlich.

**Die Botschaft der Polizei RONN ist klar: Lieber gut informiert und sicher unterwegs, als wegen eines vermeidbaren Verstosses mit der Polizei in Kontakt kommen.**

Polizeichef
Ambühl Christian